

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 20 | Sonnabend, 17. Mai 2025

Kuriose Texte in Mundart

KYRITZ. Zu einem literarisch-musikalischen Abend mit der Autorin und Kabarettistin Ute Apitz lädt die Stadtbibliothek Kyritz für Dienstag, den 27. Mai, ab 18.30 Uhr ein. Unter dem Titel „LIEDER-liche Buch-Lesung“ präsentiert Apitz ihr Buch „Irjendwat is imma“ – eine Sammlung von heiteren, tiefsinnigen und urkomischen Anekdoten, Gedichten und Geschichten in brandenburgischer Mundart.

Mit viel Humor, feinem Sprachgefühl und auch einem großen Herzen nimmt Ute Apitz ihr Publikum mit auf eine Reise durch das pralle Leben. Ihre Geschichten handeln vom Versprechen, Verlieben, Verweigern, Vergessen und Vergeben – stets aber mit einem Augenzwinkern und oft so berührend, dass einem das Lachen fast im Hals steckenbleibt. Der Brandenburgische Dialekt verleiht den Texten dabei eine Authentizität, die in Hochsprache nicht zu erreichen wäre.

Bekannt wurde die aus dem Havelland stammende Künstlerin auch unter ihrem Pseudonym PEGASUSe. Nach vielen Jahren an der Oder lebt sie heute in der Prignitz. Neben ihrer Tätigkeit als Autorin ist sie auch für ihre kabarettistischen Bühnenprogramme und musikalischen Auftritte bekannt. **WS**

Der Eintritt zur Lesung ist kostenpflichtig. Voranmeldungen: Tel. 033971/85278 oder E-Mail: bibliothek@kyritz.de

Orgelstunde mit Bewegung

RHEINSBERG. Am Sonntag, dem 25. Mai, öffnet die Rheinsberger Laurentiuskirche wieder ihre Türen für eine kleine Orgelstunde. Etwa 45 Minuten lang gibt es Gespräche, Begegnung und auch Bewegung. Das Publikum wechselt dabei im Kirchenraum mehrfach den Ort des Zuhörens. Gemeinsamer Start ist aber immer auf der Orgelempore.

Im Mai-Programm widmet sich Kantorin Juliane Felsch-Grünow – wie kann es auch anders sein – dem Wonnemonat und der gepriesenen vielleicht herrlichsten aller Jahreszeiten. Die kleine Orgelstunde beginnt um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der Restaurierung der historischen Scholtze-Orgel von 1767 sind herzlich erbeten. **WS**

Amtsblatt wird heute verteilt

NEUSTADT (DOSSE). Der heutigen Wochenspiegel-Ausgabe liegt das Amtsblatt für das Amt Neustadt (Dosse) bei. Die Amtsverwaltung möchte darauf hinweisen, dass einige Inhalte bereits überholt sind, da die Verteilung des Amtsblatts aufgrund eines Logistikproblems nicht planmäßig erfolgte. **WS**

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



Kurze Wege, schnelle Infos

Die Stadt Wittstock informiert ihre Bürger jetzt direkt über einen offiziellen WhatsApp-Kanal und erhofft sich Reaktionen

WITTSTOCK/DOSSE. Die Stadt Wittstock hat ihre digitalen Kommunikationsangebote erweitert: Ab sofort können sich die Wittstocker über einen offiziellen WhatsApp-Kanal direkt mit der Stadtverwaltung vernetzen. Der neue Dienst bietet aktuelle Informationen, Neuigkeiten und Veranstaltungs-Tipps der Stadt aus erster Hand – schnell, unkompliziert und direkt auf das Smartphone. Dieses neue Angebot ergänzt die bestehenden Kommunikationskanäle wie die offizielle Website und die Instagram-/Facebook-Seite der Stadt und bietet damit eine weitere Möglichkeit, sich über Neuigkeiten aus Wittstock und den Ortsteilen zu informieren.

Der WhatsApp-Kanal zielt darauf ab, die Bürger schnell und transparent zu informieren. Neben dringenden Meldungen zu Straßensperrungen oder bei

Notfällen werden auch Veranstaltungshinweise und wichtige städtische Themen kommuniziert. Die Nutzer können direkt auf die Nachrichten reagieren oder sie ganz einfach selbst per WhatsApp mit anderen Menschen teilen. Bürgermeister Philipp Wacker (CDU) erklärt dazu: „WhatsApp ist das meistgenutzte soziale Medium in Deutschland. Mit diesem neuen Kommunikationskanal gehen wir dorthin, wo die meisten unserer Bürger schon sind. Wir nutzen die Plattform nun ebenfalls, um unsere Stadtgesellschaft noch

Über den kostenlosen WhatsApp-Kanal können Bürger schnell Informationen bekommen.

Fotos: Adobe Stock/Selman, Adobe Stock/Henner Dame

enger zusammenzubringen und sie bestmöglich zu informieren. Das ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung einer modernen und bürgernahen Verwaltung.“

Der WhatsApp-Kanal bietet noch weitere Vorteile für Verwaltung und Nutzer: „Der Informationsfluss über die traditionellen Medien hat sich in den vergangenen Jahren geändert. Diesem Umstand begegnen wir mit diesem Angebot“, erklärt

Jean Dibbert, der in der Wittstocker Stadtverwaltung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist. „Wir können jetzt per WhatsApp alle Bürger, die den Kanal abonniert haben, direkt und unmittelbar erreichen.“

Im Prinzip funktioniert ein WhatsApp-Kanal wie ein Newsletter. Mit dem Unterschied, dass Abonnenten dort mit Emojis auf Nachrichten reagieren können. Ein Beitrag kann nicht kommentiert werden, aber ganz einfach per WhatsApp mit anderen Menschen geteilt werden.

Der WhatsApp-Kanal der Stadt Wittstock kann ganz einfach per Direktlink oder über den QR-Code abonniert werden.

Nach Verwendung des Links einfach oben rechts auf „Abonnieren“ klicken. Benachrichtigungen für neue Nachrichten sind standardmäßig eingestellt. Wer eine kurze Mitteilung erhalten will, wenn eine neue Nachricht im Kanal verschickt wurde, kann die Benachrichtigungen durch einen einmaligen Klick auf das durchgestrichene Glockensymbol aktivieren. Ebenso können die Benachrichtigungen auf diese Weise auch wieder de-

aktiviert werden. Die Datenschutz-Regelungen sind bei WhatsApp in den Kanalinformationen einzusehen: So sind Abonnenten für andere Follower nicht sichtbar. Auch Interaktionen bleiben anderen Abonnenten verborgen. Die Administratoren des Kanals können die vollständige Telefonnummer der Abonnenten zudem nicht sehen, sofern sie nicht als Kontakt abgespeichert wurden. Weitere Informationen zum Datenschutz gibt es auf den Internetseiten von WhatsApp. **WS**



Über diesen QR-Code können sich die Wittstocker anmelden. Foto: Katja Reichelt

Blütenräume unter alten Bäumen

WUSTERHAUSEN. Wandeln Sie auf verschlungenen Wegen unter bis zu 90 Jahre alten Bäumen. Familie Hase aus Wusterhausen lädt Interessierte für den 18. und den 25. Mai ein, ihren Garten zu besuchen. Im Schatten der hohen Bäume sind fast 80 verschiedene Sorten Rhododendron zu bewundern, von denen einige bis zu drei Meter hoch sind. In einem anderen Teil des Areals befinden sich Staudenbeete und Freiflächen. Ein Moor weist auf die Besonderheit gefährdeter Landschaften hin.

Hier lässt sich die Natur in ihrer ganzen Schönheit erleben. Verschiedene Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Kleine Entdeckerstationen und Gartenspiele machen den Besuch auch für Kinder interessant.

Der Garten wird an beiden Sonntagen jeweils zwischen 10 und 17 Uhr geöffnet sein. Die Öffnung geschieht dabei auf Basis privater Gastfreundschaft. Das Betreten erfolgt auf eigene Gefahr. **WS**

Familie Hase, Berliner Straße 72, 16868 Wusterhausen

Weltbienentag für Kinder

KYRITZ. Zu Geschichten und Mitmach-Aktionen lädt die Kyritzer Stadtbibliothek Kinder anlässlich des Weltbienentages ein.

Der 20. Mai ist der Weltbienentag, der im Jahr 2018 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen ins Leben gerufen wurde, um auf die Bedeutung von Bienen aufmerksam zu machen.

Das Team der Stadtbibliothek Kyritz lädt daher an diesem Tag alle Kinder im Grundschulalter zu einem Bienen-Nachmittag in die Bibliothek ein. Ab 15.30 Uhr warten auf die Kinder eine spannende Bienengeschichte und verschiedene Mitmach-Aktionen rund um das Thema „Bienen“. **WS**

Der Eintritt ist frei. Voranmeldungen sind erwünscht: Tel. 033971/85278 oder E-Mail: bibliothek@kyritz.de



Hereinspaziert!

Neuruppiner öffnen ihre Höfe am heutigen Samstag in der Neuruppiner Innenstadt

NEURUPPIN. Am heutigen Samstag, dem 17. Mai, lädt Neuruppin zum 12. Mal zu „Hereinspaziert!“ ein. Zwölf Höfe in der Neuruppiner Innenstadt öffnen von 14 bis 18 Uhr ihre Türen und Tore. Einzige Ausnahme: Die Rosa-Luxemburg-Schule erwartet die Gäste bereits von 12 bis 14 Uhr mit Schulgarten und grünem Klassenzimmer.

Das Programm steht diesmal unter dem Motto „Welten ver-

binden“, das zugleich das Jahresthema von Kulturland Brandenburg ist. Gäste können sich auf Kunstaktionen, Live-Musik, Gesprächsrunden, Hausgeschichten, Führungen, Marktbummel und Kulinarisches freuen.

Auss dem Programm: In der Fontanestraße 6 öffnen Schornsteinfeger Mice Woelk und Christine Düwel ihre Tore. Im Hof vom Museum in der August-Bebel-Straße 14/15 und in den

Am 17. Mai öffnen Neuruppiner ihre Höfe und laden zu einem Besuch ein. Foto: Fiddlers Inn

Ausstellungen können Besucher entdecken, wer und was dazu beigetragen hat, den Namen der Stadt in die Welt zu tragen.

Die Christuskirche und die Adventgemeinde beteiligen sich. Flohmarkt und Malerei bei Christoph Vick und Kerstin Henke. Der Hof vom Esta-Haus der Vielfalt präsentiert Essen, Musik und Geschichten aus anderen Ländern und aus fairem Handel. Der Hof vom Fiddler's Inn widmet sich dem Thema „Fontane in Schottland“. In den Hof des Predigerwitwenhauses lädt die Schinkelgesellschaft ein.

Mexikanische Folklore gibt es im Hof der Linken. Der Herr-Fontane-Laden in der Karl-Marx-Straße 36 hat sich die Künstlerin Nicole Graf eingeladen. Im Hof der Familie Bartsch in der Präsidentenstraße 47 gestaltet Uta Bartsch ein Programm. **WS**

Einen Überblick über alle Höfe, ihre Programme und Standorte liefert der „Hereinspaziert!“-Flyer. Er kann online auf www.fontane-kosmos.de abgerufen werden.

Rebecca Schulz, Hörakustikmeisterin, Kira Hoffmann, Hörakustikerin & Tom Opitz, audi

BESTES HÖREN IN KYRITZ

- Kostenlose Hörmessung & Beratung
- Unverbindlich führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. Signia)
- Modernste Akku Technologie, um nie wieder Batterien wechseln zu müssen
- Diskrete Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte
- Komfortables Besserhören mit Best-Preis-Garantie

REBECCA SCHULZ, KIRA HOFFMANN & TOM OPITZ freuen sich auf Ihren Besuch!

Marktplatz 8 • 16866 KYRITZ
in der ehemaligen Kneipe am Markt

033 971 / 60 71 73

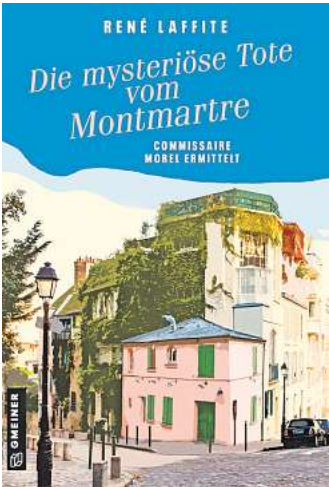
www.hoerpartner.de

HörPartner DEIN HÖRGERÄT

Akku-Hörgeräte von SIGNIA

BUCHTIPP

Geheimnisse im Weinberg



Cover: Verlag

Es gibt nur einen Mord in diesem Krimi. Eine junge Frau mit auffälliger Tätowierung wird tot in einem Holzbottich am Montmartre in Paris vorgefunden, in einer dunkelroten Maische, die eigentlich für ein Schaustampfen zum großen Oktober-Weinfest, dem Fête des Vendanges, gedacht war. Damit kommt René Laffite aus und erzählt spannend und unterhaltsam von der Aufklärung dieses Verbrechens, in einem Roman, in dem es viel um gutes Essen und Trinken, elegante Kleidung, Weinanbau und Champagner geht. Auch das Milieu, in dem sich die Commissaire Geneviève Morel bei ihren Ermittlungen bewegt und aus dem sie selbst kommt, ist in der sozialen Oberschicht Frankreichs angesiedelt. Die attraktive und sportliche Polizistin, die es mit jedem Model aufnehmen kann, stammt aus einer Familie von Kunsthändlern, das Opfer aus einer Familie, die ein Luxus-

Hotel und ein Weingut in der Champagne besitzt. Doch in beiden Familien, den Morels und den Flamants, gibt es dunkle Geheimnisse, die sich nicht nur um Kunst und Wein drehen.

Mal knistert dieser Roman vor kriminalistischer Spannung, mal vor Erotik und gewinnt dadurch an Reiz, dass auch Genevièves Assistentin Lunette und die Rechtsmedizinerin Isabelle in den Ermittlungen eine verführerische Rolle spielen.

Unterdessen geht Mamie, Großmutter und tatsächliches Oberhaupt der Familie Morel, eigene amouröse Wege, und die Polizistin hat allen Grund, darüber besorgt zu sein. Denn im Musée de Montmartre soll ein bisher unbekanntes Frühwerk von Picasso aufgetaucht sein. Wer bereits die beiden ersten Pariser Romane von Laffite gelesen hat, weiß, dass sich hinter dem Kunsthandel der Morels mehr auf tut, als die Eleganz scheinen lässt.

Hinter dem Pseudonym des Autors verbirgt sich der in Wien lebende Bestseller-Autor Christian Schleifer, dessen Krimis seine Vorliebe für die schönen Dinge des Lebens verraten. Wer Paris kennt, kann sich an vielen Details rund um Sacré-Cœur, das Musée de Montmartre und Moulin Rouge erfreuen, und wer zum ersten Mal dort ist, wird zu einem Besuch des Viertels um die Basilika angeregt. Eine Orientierungskarte ist in dem Buch enthalten. *rv*

■ **Laffite, R.: Die mysteriöse Tote vom Montmartre. Gmeiner Verlag, 2025.**

Grappen

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



Leewe Plattfrünn! Kenn'n ji dat? As ik ne lütte Deern wär, hett mien Grotmutter liekers seggt: „Hest werrer Grappen in'n Kopp?“ Meent hett se dormit „Flausen“ orrer „Unsinn“. Awer nu in't Fröhjahr kunn dat sien, dat ok öller (Frugens- un) Mannslüüd Grappen in'n Kopp krägen – dünn meent dat woll „wunderliche Gedanken“. Vun de Oart Grappen vertellt düsse lütte Geschicht.

Leewe Grööte vun de Klöndischrünn' ut Wittstock, Andrea Müllenberg

Grappen

De Sünn geiht unner. – Up mien Bänk sitt ik, den' Hund in'n Arm.
Sacht kümmt de Nacht ... un wat ik denk, makt mi dat Hart so warm.

Ik stell mi vör, mien Nawersfru sitt hier – un nich de Hund – wi beid alleen – up du un du – wur rot lücht' mi ehr Mund.

Oh ja, ik fäuhl, sei hett mi giern, dat wür ik lang'n gewohr.
Doch glöw ik, sei deed sich verfiern*, stünn ik verlägen dor,

säd ehr, wur 't in mi burrt un dreht, wur sei mien Hart entzückt wurhen mien Sähnen, Sinnen geiht ...
Sei hüll mi för verrückt!

Har sei in mien Gedanken läst, mien Drörm', mien innig Bäben, - wier sei enttäuscht un trurig wäst un har ein'n Korf mi gäben!

Denn ehr Gefäuhl för mi, dat s' wiß, so apen, reiden, fien, von ganz, ganz anner Oort doch is – ik künn ehr Opa sin!

So sitt ik still hier up mien Bänk, den' Hund in'n Arm un froh, dat keinen mitkriggt, wat ik denk – un dat s' ok bäder so!

Helmut Hillmann
*erschrecken

Dorftrödel in Nackel

NACKEL. Zum Dorftrödel auf den Höfen sind alle Fans alter Dinge für Samstag, den 24. Mai, nach Nackel eingeladen. Zum neunten Mal wird zwischen 10 und 16 Uhr alles angeboten, was

Dachböden, Kammern und Keller hergeben. Besucher sind herzlich eingeladen, im ganzen Dorf zu stöbern. Externe Händler ohne vorherige Anfrage sind nicht erwünscht. *WS*

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 17. MAI BIS ZUM 23. MAI

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosserei“

Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt

Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

Volkssolidarität

Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt

Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse

Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze **Schwimmhalle im Freizeitzentrum** Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Bad Wilsnack

St. Nikolaikirche Bad Wilsnack

An der Nikolaikirche: **So.** 10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen



Hits von The Police und Sting

Schon seit 1992 tourt die Band „Mr. Police“ durch Deutschland und Europa. Im Gepäck haben die Musiker alle Hits von „The Police“ und Sting, dazu gehören „Roxanne“, „Every breath you take“, „Englishman in New York“ oder „Fields of Gold“. Das etwa 90-minütige Live-Programm der Band erfolgt in klassischer Original-Besetzung und lässt keinen Wunsch offen. Seit Januar 1999 gehört Leadsänger und Bassman Andreas Krumkühler zur Double-Show „Stars in Concert“ im Estrel-Hotel in Berlin und

seit 2005 ist er bei „Legends in Concert“ in Las Vegas als Sting-Double dabei. Durch die verblüffende Ähnlichkeit des Leadsängers wird das Band- und Solo-Programm zum wahren Genuss für alle Fans und Freunde von Sting und „The Police“. Die Tribute-Band „Mr. Police“ steht am Freitag, dem 23. Mai, ab 19.30 Uhr wieder auf der Bühne von Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse). Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafswerkstatt.de.

Text: WS, Foto: Agentur

Cumlosen

Evangelische Kirche

Cumlosen Tel. 038792/80542, Dorfplatz: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Heiligengrabe

Dorfkirche Liebenthal

So. 11 Uhr Gottesdienst

Ev. Kirche Heiligengrabe

So. 9.30 Uhr Gottesdienst

Karstädt

Ev. Kirche Pröttlin

Grabower Str.: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

Kleinow

Ev. Kirche Kleinow

Hauptstr.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Kyritz

St. Marienkirche Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 51:

So. 10.30 Uhr Pfarrsprengel-Gottesdienst mit der Kyritzer Kantorei

Marienfließ

Ev. Klosterstift Marienfließ

Tel. 033969/20800: **Sa.-Fr.** 12 Uhr Friedensgebet

Meyenburg

Ev. Kirche Meyenburg Kirchplatz:

So. 10.30 Uhr Gottesdienst

Wittstock

Dosseiteich Wittstock Am Dosseiteich: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst, Kantate

St.-Marien-Kirche Wittstock

Kirchplatz: **Mi.** 18 Uhr Friedensandacht

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Anmeldung für Familien unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfewerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro

Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation

Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Heute Konzert mit „Village Voices“

Auftritt am heutigen Samstag ab 16 Uhr in der St. Marienkirche

KYRITZ. Das Berliner Preisträger-Vokalensemble „Village Voices“ ist bekannt für sein breites musikalisches Spektrum und auch dafür, den Begriff „Chor“ völlig neu zu definieren. 15 Solisten und Solistinnen stellen einen Chorklang her, der in dieser Form einmalig ist. Intonatorische und rhythmische Perfektion und ein großartiger Sound verbinden sich zu einer hinreißenden Darbietung. Im Programm finden sich Jazz-, Pop-, Swing-, World- und Ethno-Songs sowie deutsche Klassik.

Unter Leitung von Wolfgang Thierfeldt, einem der renommiertesten Chorleiter Berlins, begeistern die „Village Voices“ seit 1990 auf internationalen Festivals. In Berlin sind sie langjährige Landessieger des Chorwettbewerbs in der Kategorie Jazz/Pop/Gospel. Sie traten mit Weltstars wie Michael Bolton, Celine Dion, Wynton Marsalis, Claudio Abbado und den Berliner Philharmonikern auf.

In den Songs des Ensembles zeigt sich nicht nur die Liebe zu Rhythmen, sondern auch die Fä-

higkeit, traumhafte Balladen einfühlsam zu interpretieren und damit zusätzlich jede Sehnsucht nach spirituellen Klängen zu erfüllen.

Der Chor ist heute in Kyritz zu Gast und gibt ab 16 Uhr ein Konzert in der St. Marienkirche. Mit etwas Glück gibt es noch Karten an der Tageskasse. *WS*

Der Berliner Chor Village Voices gibt am heutigen Samstag ein Konzert in Kyritz.

Foto: Andreas Krause



HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Polizei: 110	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Feuerwehr: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2	EC- und Kreditkarten: 116 116
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22	Alle Angaben ohne Gewähr.
IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 0	
Dorina Konert Kyritz 03877/92 32 25 dorina.konert@wochenspiegel-brb.de	
Christine Lorenz Wusterhausen, Neustadt Tel. 03391/45 75 27 christine.lorenz@maz-online.de	
Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de	
Wir beraten Sie gern!	
IMPRESSUM	
Wochenspiegel Karl-Marx-Straße 64 16816 Neuruppin Telefon: 03391/45 75 34 Fax: 03391/45 75 32 info.opr@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 23 750
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Mediaberatung Christine Lorenz, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	
<div><div>BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter</div><div>ADA Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA</div></div>	



Über 1100 Betroffene erhielten 2024 Hilfe

Tannenhof Berlin-Brandenburg: 30 Jahre Suchtberatung für Neuruppin und den Landkreis OPR – Jubiläumsfeier am 21. Mai

NEURUPPIN. Seit 30 Jahren ist es dem Landkreis Ostprignitz-Ruppin wichtig, Menschen mit einer Suchterkrankung nicht alleine zu lassen, sondern Betroffenen und Angehörigen ein Beratungs- und Hilfeangebot zu unterbreiten. Dazu wurde 1995 die Suchtberatung in Neuruppin geschaffen, die der soziale Träger Tannenhof Berlin-Brandenburg im Auftrag der Landkreisverwaltung betreibt. Am 21. Mai wird das Jubiläum mit einem Netzwerk-Café, einer öffentlichen Lesung und einem prominenten Gast gefeiert. Es begann alles im Januar 1995 mit gerade mal drei Mitarbeitern. Viel mehr als

etwa 200 suchtkranken Personen konnte im ersten Jahr der Integrierten Suchtberatung (ISB) in Neuruppin damit gar nicht geholfen werden. Seitdem sind drei Jahrzehnte vergangen und die ISB ist enorm gewachsen: Außenstellen in Kyritz und Wittstock wurden eröffnet und de-

Stefani Drenkow-Lolies, seit Dezember 2020 Chefin der integrierten Suchtberatung des Vereins Tannenhof in OPR.

Fotos: Andreas Vogel, Adobe Stock/Louis-Photo

cken so auch die ländlichen Bereiche des Landkreises Ostprignitz-Ruppin ab. Zum Team aus Psychologen, Verwaltungskräften, Sozialarbeitern und Suchttherapeuten gehören heute zwölf Fachleute. So kann einer viel größeren Anzahl an abhängigkeiterkrankten Personen geholfen werden. Exakt 1111 Menschen aus Neuruppin und dem Landkreis wurden im vergangenen Jahr beraten, therapiert oder in Hilfeangebote vermittelt. „Der Landkreis sieht die Wichtigkeit von Suchtberatung und Suchthilfe für die Region. Das hat er damals gesehen und sieht es noch immer. Sonst würde es uns nicht seit 30 Jahren geben. Auch dafür bin ich sehr dankbar“, sagt dazu Stefani Drenkow-Lolies als aktuelle Leiterin der ISB. „Mich macht es auch ein bisschen stolz, was für Strukturen inzwischen gewachsen sind

und dass wir für Neuruppin und OPR ein Rundumpaket anbieten können. Selbsthilfe, Suchtberatung, Therapie, Nachsorge – keine betroffene Person muss mehr weit weg, die ganze Kette ist im Landkreis vorhanden!“ Gefeiert wird das Jubiläum am 21. Mai gleich doppelt: Von 13 bis 15 Uhr sind im kleineren Kreis Kooperationspartner und Vertreter der Politik zum Netzwerk-Café in die Integrierte Suchtberatung geladen. Für alle Interessierten beginnt dann um 17 Uhr in der Siechenhauskapelle Neuruppin die Lesung „Wege aus der Sucht“. Schauspieler und Komiker Markus Majowski begibt sich auf eine literarische Reise von Theodor Fontane über Hans Fallada bis hin zu seiner persönlichen Sucht-Biografie. Tickets für die Lesung gibt es vorab bei der ISB in der Heinrich-Rau-Straße 27-30. WS

Ein Ort für Gespräche

„Klönbank“ am Wittstocker Rathaus eingeweiht – eine Idee, die zur Landesgartenschau entstand

WITTSTOCK/DOSSE. Auf dem Wittstocker Marktplatz wurde am 5. Mai eine „Klönbank“ eingeweiht. Diese soll nun als Anlaufpunkt für Gespräche – vornehmlich auf Plattdeutsch – dienen und möglichst viele Besucher anlocken. Die „Klönbank“ steht direkt neben dem Eingang zum Rathaus und wurde auf Initiative des Vereins für Niederdeutsch im Land Brandenburg und der Wittstocker Stadtverwaltung errichtet. Gemeinsam mit Vertretern des Vereins sowie Mitarbeitern der Verwaltung vollzog Bürgermeister Philipp Wacker (CDU) die Einweihung der Bank feierlich: „Wir setzen hier-

mit gleich mehrere Zeichen: Wir unterstützen den Erhalt der niederdeutschen Sprache, wir schaffen einen Platz für Begeg-



nungen und wir fördern aktiv die Gesprächskultur in unserer Stadt“. Die erste Variante einer „Klönbank“ war bereits im Jahr 2019 ein Veranstaltungsformat während der Landesgartenschau in Wittstock. Seitdem gab es wiederholte Überlegungen und Bestrebungen, diese Kommunikationsplattform an einem zentralen Ort zu beleben. WS

Die Wittstocker haben jetzt eine „Klönbank“. Sie steht direkt am Rathaus und soll ein Ort für Gespräche sein – vornehmlich auf Plattdeutsch. Foto: Stadt Wittstock



Gänsefamilie on tour

Dieser ungewöhnlichen Familie begegnete die Wittstockerin Katrin Hackbusch bei einem Spaziergang – und machte ein Foto davon. Die Graugans war mit ihrem Nachwuchs unterwegs, vielleicht zum nächsten Gewässer. Graugänse kümmern sich liebevoll um ihre Jungen und bleiben meist bis zur nächsten Brut mit ihnen zusammen. Text: WS, Foto: Katrin Hackbusch

Familientag zu Himmelfahrt

WUSTERHAUSEN. Zu einem Familientag am Himmelfahrtstag, 29. Mai, lädt die Schützengilde Wusterhausen 1839 e.V. in der Schulstraße 10 ein. Ab 10 Uhr sind die Besucher beim Büchsenwerfen, bei Junior Cars und Karussellfahrten willkommen. Gegen 11.30 Uhr beginnt das Bürgerschießen auf den Adler. Geboten werden unter anderem Deftiges vom Grill, selbst gebackener Kuchen und Bier vom Fass. WS

Die diesjährige Versammlung der Jagdgenossenschaft Lögow-Emilienhof findet **am Sonnabend, 31. Mai 2025 um 18 Uhr** im Gemeinschaftshaus in Lögow statt. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstands
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Auszahlung der Jagdpacht

Der Vorstand

KNAKE
GEMAUERT UND VERBUNDEN

Unsere Ausstellung präsentiert über 300 Grabsteine. Eine schnelle Aufstellung für Beisetzungen ist ebenfalls möglich.

Fensterbänke · Küchenarbeitsplatten
Bäder · Waschtische · Kaminverkleidungen
Mauerabdeckungen · Natursteinfliesen
Hausnummern · Tische · Säulen

Neustädter Str. 5 16845 Hohenofen
www.knake-naturstein.de 033970-13523 grabmale-ho@naturstein-knake.de

PLAMECO
SPANNDECKEN

Spanndecken. In nur einem Tag montiert, jahrelanger Wohnkomfort!

Entdecke alle Möglichkeiten: plameco.de/wohnmkomfort

Unser Ausstellung in deiner Nähe
Premnitz an der Havel ☎ 03386-211797

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFVEREIN

KÜCHEN RENOVIERUNG von **PORTAS**
mit neuen Fronten, individuell nach Wunsch gefertigt

FÜR ALLE KÜCHEN GEEIGNET!

Besuchen Sie unsere Ausstellung
PORTAS Fachbetrieb
M & M Renovierungs GmbH
Milower Straße 7
14727 Premnitz/Havelaue

☎ 03386 - 28 05 98 🏠 merten.portas.de

Hofflohmmarkt in Görike bei Landgeschmack

Sonntag 25. Mai 9.00-15.00 Uhr

Mit lecker Schnitzel essen & Fassbier
Göriker Dorfstraße 13 in Görike

Gepflegt wohlfühlen mit AZURIT.

• Stationäre Dauerpflege

• Kurzzeitpflege (Urlaubs-/Verhinderungspflege)

AZURIT Seniorenzentrum Kyritz
Pritzwalker Straße 28 · 16866 Kyritz

☎ 033971 32084-0
✉ szkzyritz@azurit-gruppe.de
🌐 www.azurit-gruppe.de

Pflege-fachkräfte gesucht!

VLH.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Heiko Häusler	16928 Groß Pankow	Lindenberg 200	☎ 03 39 82/6 01 48
Michaela Behrens	19348 Perleberg	Wilsnacker Str. 1	☎ 03 87 6/61 30 92
Günter Lange			☎ 03 87 82/4 17 80
Gudrun Lembcke	16816 Wittstock	Kettenstraße 16	☎ 0 33 94/44 05 10
Anke Schönhoff	16845 Zernitz-Lohm	Lohmer Dorfstraße 44	☎ 03 39 73/8 09 90
Frank Schössow	16816 Neuruppin	August-Bebel-Str. 60	☎ 0 33 91/35 84 45
Angela Tretow	16909 Heileigengrabe	Blandikower Dorfstr. 26	☎ 03 39 62/5 05 57
Bärbel Oschmann	16866 Kyritz	Maxim-Gorki-Str. 57	☎ 03 39 71/86 64 10
	19348 Perleberg	Wittenberger Str. 81	☎ 03 39 71/86 64 10

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr. 11 StBerg.

Doppelter Genuss

Nicht nur schön anzusehen: Manche Stauden lassen sich auch essen

Blühende Taglilien oder sattgrüne Funkien sehen fabelhaft aus. Man kann sie aber auch essen. Viele Stauden liefern essbare Blätter, Blüten, Knollen und Knospen. Es macht Freude, ihre überraschenden Aromen zu entdecken, so die Empfehlung der Experten vom Bund deutscher Staudengärtner.

Eigene Ernte oder attraktives Staudenbeet? Nutzen oder Schönheit? Beides! Selbst wer keine Zeit oder Lust hat, jedes Jahr neues Gemüse zu ziehen, kann einige Leckereien im Garten wachsen lassen. Wer sich auf eine kulinarische Erkundungsreise durch den vermeintlichen Ziergarten macht, wird auf den Geschmack kommen, ohne dafür ein eigenes Beet anzulegen. Daniel Pfeiffer, Geschäftsführer der Staudengärtnerei Gaißmayer in Illertissen bei Ulm, mag es, dass sich essbare Stauden den üblichen Schubladen entziehen: „Sie sind genauso attraktiv wie alle anderen Arten. Deshalb brauche ich für sie auch kein eigenes Beet.“ Ihnen sieht man den Mehrwert beim Nährwert gar nicht an.

Besonders viel Freude macht die Verkostung von Blüten und Knospen der Taglilien (Hemerocallis), erzählt der Staudengärtner-Meister: „Ihre Blütenknospen sind schön knackig und es gibt sogar geschmackliche Unterschiede zwischen den Blütenfarben. Das muss man einfach mal ausprobieren.“ Da die Taglilie jede Knospe nur für einen Tag öffnet und am nächsten Morgen Nachschub liefert, können Sie hier ohne Reue zugreifen. Große Mengen braucht man ohnehin nicht. Eine einzige Blüte liefert als essbare Dekoration auf dem Teller genug Geschmack und Gesprächsstoff. Während Taglilien volle Sonne bevorzugen, wachsen mit der vielseitigen Gattung der Funkien (Hosta) auch im Schatten Delikatessen. Hier sind es die Sprossen und jungen Blätter, die sowohl roh als auch gedünstet gegessen werden. Damit sich nicht nur ihr Geschmack, sondern auch ihr Blattschmuck voll entfaltet, werden pro Pflanze nur wenige Austriebe geerntet. Am besten von kräftigen und bereits gut im Garten etablierten Exemplaren.

Neben Blüten und Blättern haben einige Stauden auch unterirdische Schätze zu bieten. Besonders bekannt ist ein Vertreter der Sonnenblumen, der Topinambur (Helianthus tuberosus). Mittlerweile sind seine Knollen in gut sortierten Gemüseläden zu bekommen. Selber pflanzen muss man hingegen den Knollen-Ziest (Stachys affinis), den Daniel Pfeiffer nicht nur wegen des nussigen Geschmacks seiner Knöllchen mag, sondern auch als Bodendecker: „Er lässt sich gut mit Beinwell kombinieren und treibt jeden Frühling wieder neu aus.“ Es sei denn, man hat sämtliche Knöllchen ausgegraben und verspeist. Doch meist übersieht man die ein oder andere und darf sich im Frühling auf ein Wiedersehen freuen.

Essbare Stauden sind ideal für alle, die Lust auf Genuss ohne viel Aufwand haben. Dass die gelegentliche Ernte möglich, aber kein Muss ist und diese Gelassenheit ein Segen für das Leben im Garten ist, wird bei der vielleicht bekanntesten Gemüse-Staude deutlich: Auf dem Wochenmarkt sind nur die

Knospen der Artischocke (Cynara scolymus) erhältlich. Im Garten ist auch die Blüte ein Genuss. Im Sommer tummeln sich dort Bienen und andere Insekten.

Wenn sich hin und wieder Blattläuse und andere Tierchen auf essbaren Stauden tummeln, hilft ebenfalls Gelassenheit. Sie lassen sich leicht abwaschen. Pflanzenschutzmittel sind im Privatgarten, wo es um Genuss statt Ertrag geht, keine Option. Stauden, die am richtigen Platz wachsen, sind ohnehin weniger anfällig. Darüber hinaus hat Daniel Pfeiffer zur Platzwahl noch einen Tipp, der oft unterschätzt wird: „Meine Favoriten pflanze ich an gut erreichbare Stellen, damit ich sie schnell und zwischendurch zupfen kann.“ Deshalb wachsen Ysop und Schild-Ampfer in einem Beet, das ganz in der Nähe der Küche liegt.

Aber Achtung: Es gibt auch giftige Blumen. Gegessen wird daher nur, was man sicher bestimmen kann.

Streublümchen: Sommer-Phlox (Phlox paniculata) ist im Juli und August nicht zu übersehen. Als essbare Deko machen sie sich gut auf Desserts oder Torten.

Foto: GMH/Bettina Banse

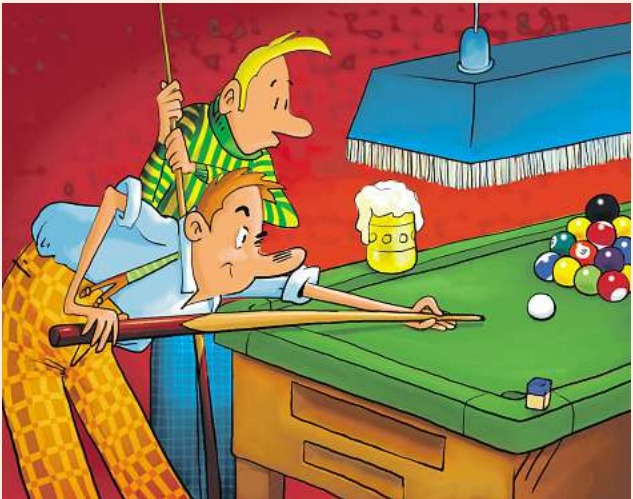
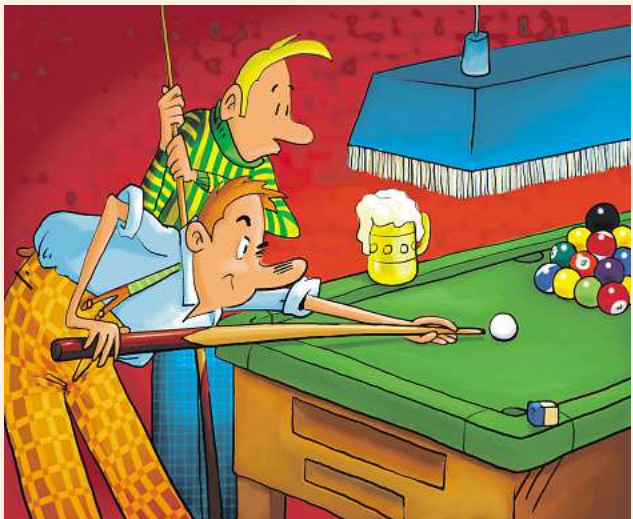


Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 0339 1/45 75 34

info.opr@wochenspiegel-brb.de

Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

1	6		4	9	2			
			9	1	8			
2	3	8			5	4		
8			2					
	9		8	7	1		4	
					4			5
		4	5			9	3	6
				2	9	7		
			3	4	7		1	8

	9			6		8		
	3			9				2
6			1					3
4				9				
1	9		5		6	7		
			2				1	
2				1				4
3			8			5		
	7	3				1		

dt. Komponist (Joh.) † 1897	Frauenname	Farbe zum Zeichnen			muslimischer Name für „Jesus“	aus Wal speck gewonne nes Öl	leises Jam mern der Hunde			englisch: blau		irgend wann	dünner, biegsamer Stock		Wende ruf beim Segeln
Brauch, Zeremoniell					Mit akteur, Beteiligter										
Kurort in Graubünden					Igel friseur		finnischer Rekordläufer †						ein Trill onstel Teil		
				mit Bäu men ein gefasste Straße	Stoff, Sub stanz, Materie					Laub baum, Buchen gewächs			griechische Unheils göttin		
Ausruf des Staunens		undeutliches Vorgefühl haben					Argo nautenführer		Auslese der Besten						Wende manöver (seem.)
Italienisch: Sonne					ein fetten		eine Marder art						Stern deutler Wallen steins	nicht ganz	
best. Festtagsgabe	griech. Philo soph der Antike	älteste Stadt Deutsch lands		ein Kohlen wasser stoff					ein Edelgas		Polster möbel, Kanapee				
							Hühner rasse	Schuh macher werk zeug					chem. Zeichen für Alu minium		
				ehe, bis		Fluss durch Frank reich					Frucht mit harter Schale				
Diebesgut		Gott um Hilfe anflehen						Verlobte, zukünftige Ehefrau		zentraler Punkt					
in Worte fassen					ein Balte		ungiftige Riesenschlange								
				engl. Männerkurzname	standhaft					Haustier im Himalaya					
kostbar, selten	Rumpf einer Statue						Abk.: astronomische Einheit		Kiz.-Z.: Minden-Lübbecke						
besitzanzeigendes Fürwort				seelischer Schock											
Abkochbrühe			Vererbungslehre												

Auflösung des Rätsels



Radbegeisterung kennt kein Alter

23. Anradeln in der Prignitz: Erfolgreicher Start in die Fahrradsaison mit einer Sternfahrt nach Kyritz

KYRITZ/PRIGNITZ. Bestes Wetter, bestens gelaunte Teilnehmer und eine rekordverdächtige Beteiligung: Das 23. Anradeln in der Prignitz war ein voller Erfolg! Über 400 Radler eröffneten am vergangenen Samstag in Kyritz am Untersee offiziell die diesjährige Fahrradsaison – und legten dabei gemeinsam fast 15 000 Kilometer zurück. Die Veranstaltung war eingebettet in die beliebte „Eröffnung am Untersee“, bei der sich die Gäste über Musik, Aktionen, kulinarische Angebote und Infostände freuen konnten.

Insgesamt zehn Kommunen nahmen teil – ein klares Zeichen für die gelebte Gemeinschaft und die wachsende Bedeutung des Fahrrads in der Region. Besonders bewegend: Der jüngste Teilnehmer war gerade einmal fünf Jahre alt, der älteste stolze 90 Jahre – beide wurden für ihren Einsatz mit Ehrenpreisen von den teilnehmenden Kommunen und dem Fachgeschäft „Fahrrad Raugsch“ aus Wittenberge ausgezeichnet. Damit zeigt das Anradeln, dass Radfahren Generationen verbindet.

Wie schon im Vorjahr glänzte die Kommune Pritzwalk mit einer eindrucksvollen Leistung: Sie stellte nicht nur die stärkste Truppe, sondern erradelte auch die meisten Gesamtkilometer und durfte dafür gleich doppelt jubeln – über den Wanderpokal und den Staffeltab für das nächste Anradeln 2026. Dieses wird gemeinsam mit dem Frühlingserwachen Ende April 2026 ausgerichtet.

Am Zielort wurden die Gruppen mit lautem Jubel, Fahrradklingeln und Trillerpfeifen empfangen. Für Spannung sorgte erstmals das gemeinsame Gewinnspiel der Sparkassen Prignitz und Ostprignitz-Ruppin,

Perlenprinzessin Eva Wickel und Ritter Roland (Martin Tetschke).

bei dem attraktive Preise verlost wurden. Dazu zählten ein Gutschein von 500 Euro für ein neues Fahrrad, ein Gutschein von 150 Euro für eine Fahrradausrüstung und 50 Euro für einen Fahrrad-Frühjahrscheck. Im Anschluss hierzu vergab der Tourismusverband erstmals weitere

„Mit dem diesjährigen Anradeln wurde einmal mehr bewiesen, dass das Fahrrad in der Prignitz nicht nur Fortbewegungsmittel, sondern ein echtes Verbindungsstück zwischen den Menschen und Gemeinden ist.“

Jacqueline Fuhrmann
Radwegekoordinatorin
des Tourismusverbandes

Preise für besondere Leistungen, die von den Kommunen gespendet wurden. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, wurde vorab um Anmeldung gebeten – was die Teilnehmer hervorragend umsetzten.

„Mit dem diesjährigen Anradeln wurde einmal mehr bewiesen, dass das Fahrrad in der Prignitz nicht nur Fortbewegungsmittel, sondern ein echtes Verbindungsstück zwischen den Menschen und Gemeinden ist“, sagt Jacqueline Fuhrmann, Radwegekoordinatorin des Tourismusverbandes.

Ab Dienstag, dem 3. Juni, startet auch schon die nächste, gemeinsame Rad-Aktion: Das „Stadtradeln“ wird ebenfalls zusammen mit der Reiseregion Prignitz und Ostprignitz-Ruppin durchgeführt. Teilneh-

mer können sich ab sofort anmelden. „Der Tourismusverband Prignitz bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden, Unterstützenden und Helferinnen und Helfern, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben“, gibt der Tourismusverband bekannt.

WS

Kontakt für Rückfragen und Informationen: Tourismusverband Prignitz e. V., Jacqueline Fuhrmann, Tel: 03876/30741925, E-Mail: rad@dieprignitz.de. Weitere Informationen und Impressionen: www.dieprignitz.de/anradeln, www.dieprignitz.de/stadtradeln



Impressionen von einem ereignisreichen Tag: Das 23. Anradeln in der Prignitz führte nach Kyritz. Fotos: Jacqueline Fuhrmann/ Tourismusverband Prignitz

10. Mai 2025
Die **Prignitz** radelt an
Saisonstart zum Kyritzer Untersee

Sparkasse Prignitz **Fahrrad Raugsch** 2x in Wittenberge Sparkasse Ostprignitz-Ruppin



Foto: Adobe Stock/Samo Trebizan

Ihr Fachmann für Markenfahräder und E-Bikes in Pritzwalk:

Wir sind für Sie da!
Fahrradteile · Zubehör
Wartung · Durchsicht
Service

SPIEKER
AUTOTEILE + FAHRÄDER
SERVICE

16928 Pritzwalk, Parkstraße, Tel. 03395/30 20 53
Montag - Freitag 09:00 - 13:00 u. 14:00 - 17:00 Uhr

RETZLAFF GmbH
Medizintechnischer
Fachhandel

16928 Pritzwalk, Wallstraße 15
Tel. 03395 7059 232
www.retzlaff-pritzwalk.de

MEDIZINTECHNIK
REHA-TECHNIK
SANITÄTSBEDARF

UNSER TEAM ERWARTET SIE.
BARRIEREFREI - IM HERZEN DER STADT.

E-SCOOTER
MEDIZINTECHNIK
REHA-TECHNIK
SANITÄTSBEDARF

Öffnungszeiten: Mo., Die., Do., 08.00-17.00 Uhr · Mi. + Fr. 08.00-14.00 Uhr

Aufsteigen ist einfach.

Fahrrad Raugsch
2x IN WITTENBERGE

Am Stern 3 und Bahnstraße 93
Tel. 03877 957 48 26 • Mobil 0171 935 65 09
steffen.raugsch@googlemail.com

www.fahrrad-raugsch.de

Gemeinsam losradeln. Gemeinsam ankommen.

Ob auf dem Fahrrad oder im Leben – der richtige Weg zählt. Als Hauptsponsoren des „Anradelns“ sind wir nicht nur Unterstützer der Veranstaltung, sondern auch verlässliche Partner für die Menschen in unseren Regionen. Besuchen Sie uns an unserem gemeinsamen Stand – wir freuen uns auf Sie!

Sparkasse Prignitz Sparkasse Ostprignitz-Ruppin

Weil's um mehr als Geld geht.

Die Stadt, die ich liebte

Ausstellung über Eva Strittmatter und Neuruppin im Bilderbogenraum wurde verlängert

NEURUPPIN. Neuruppin, die Geburtsstadt der Schriftstellerin Eva Strittmatter, ist eine biografische Leerstelle. Obwohl die Erlebnisse und Eindrücke ihrer „Kindheitsstadt“ das literarische Werk beeinflusst haben, spielen die Jahre zwischen 1930 und 1947 für die Rezeption bislang keine Rolle.

Bereits als Jugendliche schreibt sie erste Gedichte. Mit den Jahren erfährt Eva Strittmatter „das Verhältnis zur Natur“ als „Konstante ihres Lebens“. In einem autobiografischen Text erinnert sie sich an Neuruppins „Topographie, an Geruch, Geräusch, Geschmack in Hitze und Kälte, Milde und Strenge“ sowie an ihre erste Liebe, die ihr durch den Tod des siebzehnjährigen Geliebten nach der Schlacht um die Seelower Höhen kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkriegs entrisen wurde.

Anlässlich ihres 95. Geburtstags werden in einer Ausstellung

im Museum Neuruppin erstmals Lebenszeugnisse der Neuruppiner Zeit aus ihrem Nachlass präsentiert, der im Literaturarchiv der Akademie der Künste in Berlin verwahrt wird. Fotos im Kreise der Familie und Freundinnen, Zeichnungen der Grundschulzeit, ein Schulheft und ihr Poeseialbum, Briefe sowie eine Kindheitserzählung und Gedichte geben Einblicke in ihre Lebens- und künstlerische Fantasiewelt. Eine Auswahl von Manuskripten verdeutlicht das Ringen um „Ursubstanz von Leben und Welt“ im Schreibprozess. Die Ausstellung wurde kuratiert von Franka Köpp und Gabriele Radecke vom Literaturarchiv der Akademie der Künste (Berlin), in Kooperation mit dem Museum. Aufgrund des Besucherinteresses wird die Ausstellung nun bis zum 16. Juni verlängert.

BILDERBOGEN KOMMEN SPÄTER

Die angekündigte Präsentation der Neuzugänge im Bereich der Bilderbogensammlung wird verschoben. Das Museum besitzt über 12.000 Bilderbogen aus Produktionsstätten in Europa und baut den Sammlungsschwerpunkt kontinuierlich aus. In der Vergangenheit ist es gelungen, Lücken zu schließen. So konnten ein größeres Konvolut Neuruppiner Bogen und weitere Objekte aus der Sammlung Dietrich Hechts erworben werden. Einige weitere Einzelstücke wurden dem Museum größtenteils geschenkt. Die Neuverbunden werden ab Ende Juni im Bilderbogenraum vorgestellt. *WS*



Am 8. Februar wäre Eva Strittmatter 95 Jahre alt geworden. Foto: Wolfgang Fröbus

„Der Fokus auf Qualität“

Dr. Lehner Immobilien in Wittenberge blickt auf 30 Jahre Unternehmensgeschichte zurück

WITTENBERGE. Auch der Wittenberger Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) gehörte natürlich zu den Gratulanten: Jürgen und Susanne Lehner haben zusammen mit ihrem Team sowie rund 50 Gästen Ende vergangenen Monats das 30-jährige Bestehen von „Dr. Lehner Immobilien“ mit einem Tag der offenen Tür am Firmensitz in der August-Bebel-Straße gefeiert. „Der Immobilienmarkt ist im Vergleich zu Corona-Zeiten wieder etwas ausgeglichener geworden, das heißt die Nachfrage hat sich reduziert und das Angebot ist gewachsen“, gab Jürgen Lehner Auskunft auf Oliver Hermanns Frage, welche Änderungen es auf dem Immobilienmarkt drei Jahrzehnte nach der Gründung vor allem gegeben habe.

Die Antwort von Dr. Lehner Immobilien auf die Wandlungen sei schon immer „der Fokus auf Qualität“ gewesen, so Jürgen Lehner. Er hat sich mit 71 Jahren etwas aus dem Tagesgeschäft zurückgezogen und die Inhaberschaft an Tochter Susanne (47) weitergegeben, die als zuvor praktizierende Tierärztin ins Unternehmen gekommen war. Mit 30 Jahren Erfahrung bietet das Lehner-Team an inzwischen sechs Standorten in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern umfassenden Service rund um den Kauf und Verkauf oder die Bewertung von Immobilien sowie professionelle und individuelle Beratung.

Im März 1995 hatte Jürgen Lehner das Unternehmen mit mittlerweile elf Mitwirkenden in Wittenberge gegründet, das zu seiner Heimatstadt geworden war. Derzeit werden rund 150 Immobilien pro Jahr getreu dem eigenen Motto „Von der Elbe bis zur Ostsee“ vermarktet. Zuvor hatte Lehner noch als promovierter Chemiker für das mittlerweile geschlossene Zellstoffwerk und danach als Holzschutzgutachter für Baumaterialien gewirkt. Durch die Kooperation mit Architekturbüros und Bauämtern hier waren so auch erste Bezüge zur Immobilienbranche da.

Auf 15 Quadratmetern Fläche gab der Vater zweier Kinder seine zunächst unternehmerische „One-Man-Show“. Der gerade in der Branche wichtige Name „Dr. Lehner Immobilien“ – einer, „mit dem man sich sehen lassen kann“ – war für den angehenden Immobilienmakler gesetzt.



Das galt im Grunde auch für den Geschäftsschwerpunkt mit Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Resthöfen für „großstadtmüde“ Privatinteressenten. Drei Jahre später folgte dann der Umzug in neue Räumlichkeiten mit drei Büroräumen.

Neben Wittenberge sind inzwischen teils auch durch Übernahme eines anderen Unternehmens Niederlassungen in Pritzwalk, Neubrandenburg, Greifswald, Neuruppin und Parchim hinzugekommen. blieb das Unternehmen in den ersten 15 Jahren nach der Gründung noch auf Brandenburg und die Prignitz begrenzt, orientierte sich die Dr. Lehner GmbH mit Eröffnung der dritten Filiale in Neubrandenburg auch zusätzlich auf Mecklenburg-Vorpommern. Der Schwerpunkt ist auf dem privaten

Eigentumsmarkt geblieben, obwohl Dr. Lehner Immobilien mittlerweile auch häufig für Kommunen tätig ist.

Nach 30 Jahren ist der Generationswechsel längst eingeläutet, bei dem Susanne Lehner das Unternehmen von ihrem Vater vor knapp zwei Jahren übernommen hat. Als Marketingmanagerin gilt ihr Augenmerk allen sechs Standorten, direkt leitet sie zudem die noch im Aufbau befindliche Filiale in Neuruppin und betreut auch den Salzweider Bereich der Altmark. Ihr besonderer Fokus liegt augenblicklich auf dem digitalen Umbau. „Das Marketing hat sich verändert und vielfach auf den digitalen Bereich verlagert“, so Susanne Lehner. Auf dem Weg dahin ist Dr. Lehner Immobilien schon weit vorangekommen. So ist die Besucherfrequenz auf der

Website des Unternehmens innerhalb von zwei Jahren von monatlich 500 auf 7000 Besucher gestiegen, unter anderem auch vor dem Hintergrund von Funktionen wie der für Suchaufträge, die gewünschte Immobilien mit aktuellen Angeboten abgleicht.

Die Dr. Lehner GmbH ist nicht nur in der Vermarktung von Immobilien aktiv, sondern engagiert sich auch mit der Organisation etwa von kostenfreien Fachvorträgen vor allem in Sachen Bewertung und Verkaufsstrategien. Das gilt auch für die Herausgabe des Immobilienmagazins „Dr. Lehner“ mit Berichten zu aktuellen Trends, fundierten Analysen und Prognosen sowie spannenden Einblicken in den regionalen Markt. Zudem zeigt sich das Unternehmen mit der digitalen Herausgabe von um-

Bürgermeister Oliver Hermann (4.v.l.) gratulierte Susanne (l.) und Jürgen Lehner (3.v.l.) sowie dem Team mit GmbH-Geschäftsführerin Anne Koplin (4.v.r.).

Foto: Gabriele Hahn

fassenden Branchenberichten als fachkundiger Ratgeber. Frei nach dem von Jürgen Lehner formulierten Motto „ein Makler ist immer auch Problemlöser“ begreifen sich die Mitwirkenden des Unternehmens nicht nur als Fachleute im Immobiliengeschäft, sondern sind stets auch bereit, für und mit den Kunden über den Tellerrand zu blicken. Denn deren Interessen und Wünsche haben Priorität, ob es nun um den Immobilienverkauf, Angebote von Liegenschaften, deren Bewertung oder Beratung dazu geht. *WS*

**Junggeflügel- u. Futterverkauf am Mittwoch, dem 21.5.**
Leger reife Junghennen (br., schw., wß) 13 €, Blaupersper, Königsberger, Sussex, Grünleger, Marans, Hähne, Mularden, Pekingerenten, Flugenten, Gänse und Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Nächste Tour: Mittwoch 4.6.

7.30 Rossow	Gastst.	11.15 Dranse	Einkaufscenter
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerw.
7.50 Hertzprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Haßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerw.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerw.	12.50 Zaatze	Kirche
9.00 Liebenenthal	Kirche	13.05 Maulbeerw.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölin	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemerlang	Telefonz.
10.25 Zootzen	Bush.	14.15 Tetschende	Waage
10.30 Siebmanssh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush.
10.50 Gr. Haßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

Lange Brücke – News *in* Kürze.



Die 5in5 Newsletter für Brandenburg

Das tägliche Newsupdate für Ihre Region im Posteingang. **5 Themen in 5 Minuten.**

Jetzt kostenlos anmelden.



Himmelfahrt in Kantow

Förderverein Offene Kirche lädt für den 29. Mai zu Gottesdienst und Gesprächen ein

KANTOW. Zu Festivitäten zu Christi Himmelfahrt lädt der Förderverein „Offene Kirche Kantow e.V.“ für Donnerstag, den 29. Mai, in und um die Kirche Kantow ein. Der Tag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst mit Superintendentin Eva-Maria Menard. Anschließend gibt es vor der Kirche Frisches vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Außerdem werden alkoholische und nichtalkoholische Getränke angeboten.

Die Veranstalter hoffen, dass man gemeinsam mit allen Gästen bei anregenden Gesprächen einen angenehmen Tag in Kantow haben wird.

Der Förderverein „Offene Kirche Kantow“ lädt seit seiner Gründung im Jahr 2006 regelmäßig am Himmelfahrtstag zu einer Veranstaltung ein. *WS*

Am Himmelfahrtstag wird rund um die Kirche in Kantow gefeiert.
Foto: Alexander Beckmann



Der Magier der Panflöte

Edward Simoni am 23. Mai in der St.-Marien-Kirche

WITTSTOCK/DOSSE. Am Freitag, dem 23. Mai, ist ein Meister der Panflöte zu Gast in Wittstock. Edward Simoni, der „Magier der Panflöte“ verzaubert seit Jahrzehnten seine Fans mit seinem einfühlsamen und ausdrucksvollen Panflötenspiel. Edward Simoni ist seit 1990 der erfolgreichste Panflötenspieler

Europas. Kein anderer Panflötist veröffentlichte in den vergangenen 30 Jahren so viele Studioalben und war damit so erfolgreich wie er.

Besonders bekannt ist seine gefühlvolle Interpretation des Klassikers „Einsamer Hirte“. Im Konzert erleben die Zuhörer die Vielfalt und den Facettenreichtum des Künstlers und Musikers Edward Simoni, der neben der Panflöte, die ihn bekannt machte, auch Violine und Querflöte spielt und keine musikalischen Grenzen kennt. Ob Sakral, Klassik, Rock, Pop, Volksmusik, Schlager, Filmmelodien,

Country oder Techno – Edward Simoni versteht es, mit leidenschaftlicher Hingabe alle Bereiche der Musik zu verbinden. Legendar sind inzwischen auch seine Kirchenkonzerte mit einem vielseitigen Programm. Karten für sein Wittstocker Konzert sind im Gemeindebüro in der St.-Marien-Straße 8 erhältlich. Darüber hinaus können Karten über die Hotline 0162/6900559 oder über www.eventim.de bestellt werden. Das Konzert beginnt um 19 Uhr und findet in der St.-Marien-Kirche statt. *WS*



Panflötist Edward Simoni tritt am 23. Mai in Wittstock auf.
Foto: Christoph Ascher

Chorfeuerwerk am 24. Mai

Vokalhighlights von Roger Cicero bis Peter Fox mit dem Landesjugendchor Berlin und den Young Voices Brandenburg

RHEINSBERG. Zwei herausragende Jugendchöre treffen zum Popchor-Gipfel im Ruppiner Land aufeinander: Am Samstag, dem 24. Mai, ab 18 Uhr bringen die Young Voices Brandenburg und der Landesjugendchor Berlin mit ihren energiegeladenen Konzertprogrammen das Schlosstheater Rheinsberg zum klangvollen Beben. Jedes Ensemble übernimmt eine eigene Konzerthälfte.

Die Young Voices Brandenburg begeisterten in Rheinsberg zu den vergangenen beiden Jahreswechseln mit ihren eindrücklichen Neujahrskonzerten und ihren maßgeschneiderten Pop-Arrangements. Ihr Repertoire umfasst Ohrwurm-Hits wie „Zukunft Pink“ (Peter Fox), „Hey Ya“ (Outkast) und „Ocean Eyes“ (Billie Eilish) in kreativen Chorversionen. Das Ensemble unter Leitung von Daniel Barke überzeugt mit beeindruckenden Soli und wirkungsvollen Klangteppichen, die sie bereits beim europäischen Pop-Chor- und A Cappella-Festival in Aarhus aufs Siebertreppchen brachten: Sie gewannen den dritten Preis sowie den Sonderpreis für das innovativste Vokalarrangement.



Die „Young Voices“ sind der offizielle Jugendpopchor des Landes Brandenburg.
Foto: Andreas Krause

Das nicht minder hörenswerte Pendant aus der Bundeshauptstadt ist der Landesjugendchor Berlin unter Leitung von Bastian Holze. Mit einem kurzweiligen Programm, das unter anderem „Geiles, dickes B“ (Roger Cicero, Seede), „Dreams“ (The Cranberries) und „Sing!“ (Pentatonix) umfasst, zeigt der Chor eindrucksvoll seine stilistische Bandbreite. Beim Deutschen Chorfest und dem Deutschen Chorwettbewerb konnte der Chor mehrfach Auszeichnungen erringen und seine musikalische Klasse unter Beweis stellen.

Zu erwarten ist eine spannende Begegnung zweier Ensembles, die zu den besten Jugendpopchören Deutschlands zählen, ein Konzert voller Leidenschaft und Gänsehaut-Momente, das die stimmliche Vielfalt und Ausdruckskraft der jungen Chorszene eindrucksvoll zur Geltung bringt. *WS*

► **Karten: Musikkultur Rheinsberg online: www.schlosstheater-rheinsberg.de, Tel. 033931/721 17 (Mo bis Fr 10 bis 15 Uhr) Tourist-Information Rheinsberg Tel. 033931/34940, info@tourist-information-rheinsberg.de**

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb - Architekten- und Ingenieurleistung für den Dachgeschossausbau zur Schaffung von Wohnraum 16816 Neuruppin, Bölkeanger 20 – 27 -

Die Neuruppiner Wohnungsbaugesellschaft mbH beabsichtigt den Dachgeschossausbau zur Schaffung von zusätzlichen Wohnungen im Bereich des Bölkeanger 20 - 27 in 16816 Neuruppin. Alle Sonderingenieurleistungen, wie z. B. Fachplanung Elektro, HLS, Statik, Wärmeschutz, Brandschutz, Lüftungskonzept, SiGeKo sind mit zu berücksichtigen und Bestandteil der Vergabe. Die Einreichung des notwendigen Bauantrages sollte im 3. Quartal 2025 erfolgen, um den Baubeginn im 2. Quartal 2026 realisieren zu können. Interessenten für die Erbringung der dafür erforderlichen Planungsleistungen nach HOAI, Leistungsphasen 2 bis 7 bewerben sich mit Nachweis nachfolgender Eignungskriterien bei der:

Neuruppiner Wohnungsbaugesellschaft mbH
Kränzliner Straße 32 a, 16816 Neuruppin
www.nwg-neuruppin.de/ausschreibungen
Telefon: 03391 8407-0
E-Mail: vergabestelle@nwg-neuruppin.de

Voraussetzungen für die Vergabe der Leistungen (Eignungskriterien) sind:

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
- Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich
- des Auftrags in den vergangenen 3 Jahren
- Nachweis einer Berufs- oder Berufshaftpflichtversicherung
- Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes,
- des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers
- Vorlage der aktuellen Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamtes
- Eigenerklärung über die Einhaltung der Vorgaben zum Mindestlohn

Teilnahmeanträge sind zu stellen bis zum: 02.06.2025, 15:00 Uhr
Form der Teilnahmeanträge: elektronisch per E-Mail
Versand der Ausschreibungsunterlagen: 16.06.2025 (ausschließlich per E-Mail)
Submission beim Auftraggeber: 30.06.2025, 10:00 Uhr
Zuschlagsfrist: 18.07.2025

gez. Liefke
Geschäftsführer

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Teufelskreis Gelenkschmerzen

Auf diese Arzneitropfen setzen Betroffene

Bei Schmerzen in Knie, Hüfte oder Schulter meiden viele Betroffene Bewegung. Zu groß ist häufig die Angst vor den wiederkehrenden Schmerzen. Was dabei oft unterschätzt wird: Eine unbewusste Schonhaltung kann zu falscher Belastung führen und die Beschwerden damit begünstigen – ein wahrer Teufelskreis! Hoffnung verspricht ein spezielles Arzneimittel namens Rubaxx (Apotheke, rezeptfrei).



Spezieller Arzneistoff überzeugt

Das Besondere an Rubaxx: Der enthaltene natürliche Wirkstoff Rhus toxicodendron wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen besonders geschätzt. Zudem verschafft er Linderung bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Dabei ist Rubaxx sanft zum Körper: Schwere Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Das Rubaxx Wirkprinzip

Für Rubaxx wurde der Wirkstoff Rhus toxicodendron mit modernsten Methoden in spezieller Tropfenform aufbereitet. So kann der Wirkstoff direkt über die Schleimhäute aufgenommen werden und seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Betroffene können die Arzneitropfen zudem je nach Stärke ihrer Schmerzen individuell dosieren.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
(PZN 13588561)

Neuer Schwung für Ihr Sexleben!

Rezeptfreies Arzneimittel begeistert bei sexueller Schwäche

Fühlen Sie sich häufig durch Ihren Arbeits- und Familienalltag gestresst? An Zweisamkeit mit Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner ist kaum zu denken? Oder hat Ihnen der Alltag im Bett die Lust und Leidenschaft geraubt? Das muss nicht sein! Ein rezeptfreies Arzneimittel namens Deseo hilft Ihnen, sexuelle Schwäche zu bekämpfen und Ihr Sexleben wieder genießen zu können.

sächlich bei sexueller Schwäche angewendet.

Sich wieder spontan der Lust hingeben

Da die Tropfen regelmäßig und unabhängig vom Geschlechtsakt eingenommen werden, kann die so wichtige Spontaneität und Leidenschaft erhalten bleiben. Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arznei-

mitteln sind nicht bekannt. Weiterer Vorteil: Zudem sind die Arzneitropfen Deseo rezeptfrei in jeder Apotheke oder online erhältlich. Der unangenehme Arztbesuch kann dadurch erspart bleiben.

Bringen Sie mit Deseo wieder neuen Schwung in Ihr Liebesleben und steigern Sie Ihr sexuelles Verlangen!



Neuer Schwung für das Sexleben

Um die Leidenschaft und das sexuelle Verlangen zu steigern, enthält Deseo den natürlichen Arzneistoff Turnera diffusa, der seit Langem als Aphrodisiakum verwendet wird. Laut Arzneimittelbild setzt dieser im Urogenitalsystem an und wird haupt-

DESEO – BEI SEXUELLER SCHWÄCHE

- ✓ Fördert die sexuelle Lust
- ✓ Wirksam und gut verträglich
- ✓ Wirkt unabhängig vom Einnahmezeitpunkt

Für Ihre Apotheke:
Deseo
(PZN 04884881)

Abbildung Betroffenen nachempfunden

DESEO. Wirkstoff: Turnera diffusa Dtl. D4. DESEO wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. Enthält 52 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.


Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dtl. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Enthält 51 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

TRAUERANZEIGEN

BESTATTER

Voller Dankbarkeit für alle Liebe und Fürsorge, die er uns in seinem Leben schenkte, haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und herzensguten Opa



Dachdeckermeister

Heinz-Joachim Mertens

* 11.02.1945 † 08.05.2025

In stiller Trauer

**Deine Karin
Andrea und Kay, Luisa und Finn, Maja
Marion und Olaf, Kilian und Finja
sowie alle Angehörigen**

Die Beisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.
Kyritz, im Mai 2025

Unsere Mutter ist gegangen.



Gertrud Ruhm

geb. Nehring
* 15.09.1929 † 05.05.2025

**Ingrid
Edelgard
Charnette
Waltraud
Hartmut
ihre lieben Enkel, Urenkel
und Ururenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23.Mai 2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Kuhbier statt.

Von Beileidsbekundungen während der Trauerfeier bitten wir Abstand zunehmen.



- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus
Brüsehafer
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

**Tag & Nacht erreichbar**

**03394/403 19 00**

Beratungsbüro: 16909 Wittstock/D, Meyenburger Chaussee 24

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.



Bestattungsinstitut Kyritz

Am Bahnhof GmbH

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033 971-32 759

*Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es für euch.
Was ich gekonnt habe, hab' ich gegeben,
als Dank bleibt einig euch.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Papa, Opi und Uropi, Bruder, Onkel und Schwager

Siegfried Stutz

* 23. Oktober 1943 † 11. Mai 2025

Wir werden dich sehr vermissen!

**Deine Marianne
Manuela mit Andreas
Mario
Michael und Jolina
Karina mit Matzi
Stina mit Henri
Kate, Ben und Leevi
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Erdbeisetzung findet am Dienstag, dem 20. Mai 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Siebmanshorst statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel



Heinz Opretzka

* 26.12.1934 † 10. 05. 2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Jürgen und Jutta
Irene und Otto
Ursula und Hans-Joachim
Brigitte und Thomas
Siegfried und Katrin
Deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten**

Die Beisetzung findet am Donnerstag, den 22. Mai 2025 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Holzhausen statt.

*Die Verbindung zwischen
Endlichkeit und Unendlichkeit.
SEEBESTATTUNG –
Abschied auf maritime Art.*



Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288

Wusterhausen · Am Markt 7
Tel. 033979 15 882

www.raue-bestattungen.de

Der Tod ist die Grenze des Lebens, nicht aber der Liebe.

DANKSAGUNG

Wir bedanken uns für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, einen stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Lebenspartners, unseres Vaters, Schwiegervaters, Bruders, Schwagers, Opas, Onkels, Bekannten und Freund

Wilfried Sichel

Ein besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Weingart für die einfühlsamen Worte, Herrn Dr. Parthe für die liebevolle und kompetente Betreuung während der letzten Zeit, dem Pflegepersonal der Pia24, der Praxis von Frau Dr. Schade und dem Taxiunternehmen Böhm.

Vielen Dank an das Bestattungshaus Brüsehafer für die freundliche und hilfreiche Unterstützung und dem Veranstaltungsservice Jörg Lutter für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Edith Plöwka und Kinder

Wittstock, im April 2025

*Es ist nie der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag,
es ist nie alles gesagt, es ist immer zu früh!*

Und doch sind da Erinnerungen, Gedanken, Gefühle, schöne Stunden und Momente die einzigartig und unvergessen bleiben. Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Klaus-Dieter Gust

1949 - 2025

Ein besonderer Dank gilt Frau Lange-Neiß, Ina's Blumenoase, Bluhm's Hotel und Bestattungen Raue.

Im Namen der Familie
Helga Gust

Kyritz, im Mai 2025



Ihr pietätvoller Partner im Trauerfall.



Der letzte Weg in guten Händen.

Meyenburger Chaussee 12
16909 Wittstock / Dosse

Tel. 03394.444229
Mail. info@bestattung-geyer.eu

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

www.bestattung-wittstock.de

TROST SPENDEN?

...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!



Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen – Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404

ABSCHIED NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern direkt:

0331 / 28 40 404

anzeigen@wochenspiegel-brb.de



WOCHENSPIEGEL – FAMILIENANZEIGEN

STELLENANGEBOTE



Kyritz an der Knatter
Die Stadt Kyritz schreibt folgende Stelle aus:
Sachbearbeiter/in Hochbau (m/w/d)
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kyritz.de.





Erntehelfer für die Saison 2025 gesucht
Wir als landwirtschaftliches Familienunternehmen bewirtschaften eine Fläche von rund 1000 Hektar und produzieren als Marktfruchtbetrieb vor allem Industrie-, Veredlungs- und Speisekartoffeln, sowie Getreide und Zuckerrüben. Für den Zeitraum August bis Oktober werden zwei motivierte und zuverlässige Erntehelfer gesucht, um uns bei der Ernte auf dem Kartoffelroder zu unterstützen.

Das erwartet dich:

- moderne Technik
- leistungsgerechte Entlohnung

Das bringst du mit:

- Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
- selbstständiges Arbeiten und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Bereitschaft, auch an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten



Schmidt's Farm GbR
Brunner Str. 24
16868 Wusterhausen
033979/509420
schmidts_farm@t-online.de



Orthopädische Praxis
Dr. med. Jens Tokar

Komm in unser Team!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.09.2025 eine

med. Fachangestellte (m/w/d)
zur Festanstellung in Teilzeit (30/h/ Wo.).

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und freuen sich auf eine neue Herausforderung? Dann bewerben Sie sich bei uns mit den üblichen Bewerbungsunterlagen:

Orthopädische Praxis
Dr. med. J. Tokar
Sonnenweg 2a
16909 Wittstock
oder per Mail an: orthopraxis-wittstock@t-online.de



NEUER JOB?
...UNSER STELLENMARKT!

Beruflich durchstarten – mit einer Anzeige im Stellenmarkt des Wochenspiegels:

0331 / 28 40 404



Der Wasser- und Abwasserverband „Dosse“ schreibt die Stellen als „Elektroniker“ und „Fachkraft für Abwassertechnik“ aus.

Nähere Informationen unter www.wav-dosse.de.

PURES GLÜCK
VERSCHENKEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

► Ein besonderes Geschenk: Grüßen Sie einen lieben Menschen, gratulieren Sie zu einem Jubiläum oder bedanken Sie sich einfach einmal. Jetzt einfach telefonisch eine Anzeige schalten.

► Mit einer Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten – in Farbe oder schwarz/weiß, mit Foto oder Grafik, im Rahmen Ihrer Wahl und vieles mehr. Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de



WOCHENSPIEGEL-GRUSSANZEIGEN

WEITERE BERUFSFELDER

PKW Fahrer mit eigener Anhängerkupplung u. 1,5t Anhängelast (mit passendem Führerschein) guter Nebenverdienst. Raum Luckenwalde
☎ 0151/21278945



NEUER JOB?...UNSER STELLENMARKT!
0331 / 28 40 404

NEUER JOB?
...UNSER STELLENMARKT!



Beruflich durchstarten – mit einer Anzeige im Stellenmarkt des Wochenspiegels:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHRE ANZEIGE?
...Ihr Schlüssel zum Erfolg!

Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de



IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Gardasee
Bozen - Gardasee - Venedig - Verona - Brixen - Kloster Neustift



Kurztrip mit viel Vergnügen!

Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!

Südtirol
Meran - Kalterer See - Ritten - Bozen - Gardasee



Auf der Sonnenseite der Alpen



Das Silbergrün der Olivenbäume und das dunkle Grün der Zypressen scheinen mit den unzähligen Nuancen strahlenden Blaus entlang des Ufers wettzueifern. Der nördliche Teil des Gardasees gleicht einem Fjord – schmal und tief, das Gebirgsmassiv des Monte Baldo rückt mit seinen 2.200 m nahe an das Ufer. Der südliche Teil dagegen ist sehr weit – einem Meer ähnlich. Die abwechslungsreiche Landschaft vor der Kulisse der Dolomiten hat nicht nur Schriftsteller und Dichter aller Zeiten in ihren Bann gezogen.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 4 Übernachtungen mit Halbpension im Hotel San Zeno / je 1 Übernachtung mit Halbpension im Raum Tirol und Tirol/Süddeutschland

Eingeschlossene Highlights
Gardasee-Panoramafahrt / Stadtführung Verona / Stadtführung Brixen / alle Ausflüge mit deutschsprachiger, örtlicher Reiseleitung / Besuch Kloster Neustift, inkl. Eintritt

Reisetermine (7 Tage)	Preise pro Person in Euro
28.06.25-04.07.25	im Doppelzimmer: ab 829,-
12.07.25-18.07.25	Wunschleistungen pro Person in Euro
09.08.25-15.08.25	- Einzelzimmer: + 129,-
	- Ausflug Venedig mit deutschspr. Reiseleitung, Schiffsüberfahrt u. Stadtführung: + 65,-

Viele weitere Termine 2025 buchbar

Das überwiegend deutschsprachige Südtirol hat weit mehr zu bieten als herrliche Natur: Burgen, Schlösser, lebendige Traditionen, geschichtsträchtige Städte und kulinarische Freuden warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Ihr Urlaubsort in Uttenheim im Tauerfer Tal ist ein hervorragender Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflüge zu den schönsten Sehenswürdigkeiten Südtirols.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus / 7 Übernachtungen mit Halbpension in Südtirol im Hotel Enzian in Uttenheim, davon 1 Gala-Dinner / Begrüßungstrunk

Eingeschlossene Highlights
1 Unterhaltungsabend mit Alleinunterhalter im Hotel / Tagesausflug Ritten/Bozen / Tagesausflug Meran/Kalterer See / Tagesausflug Gardasee / geführte Ortswanderung / Video-Vorführung über Südtirol / alle Ausflüge mit deutschsprachiger, örtlicher Reiseleitung

Reisetermine (8 Tage)	Preise pro Person in Euro
14.06.25-21.06.25	im Doppelzimmer: ab 869,-
30.08.25-06.09.25	Wunschleistung pro Person in Euro
13.09.25-20.09.25	- Einzelzimmer: + 130,-

Viele weitere Termine 2025 buchbar

PTI Panoramica
Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



(© Thomas Hecker - stock.adobe.com)

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
📧 maz.pti.de



Hotel Enzian. (© Falk Tours)

Märkische Allgemeine


Deins? Meins? Jeder eins!
Zwei Samsung-Tablets zu jedem MAZ E-Paper.



Geschenkt!
Zweites Tablet zu jeder Bestellung



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.MAZ-online.de/angebot25
Oder direkt in unserer Geschäftsstelle vor Ort: 14467 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 85/86

Märkische Allgemeine


Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

GLÜCK SCHENKEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!



Ganz einfach inserieren:
0331/2840404

IHRE NEUE
WOHNIDEE?
...finden Sie in unseren Anzeigen.

Und um das Lesen zu vereinfachen, finden Sie hier die gängigsten Abkürzungen im Bereich Immobilien.



EFH	Einfamilienhaus
BW	Badewanne
HK	Heizkosten
NK	Nebenkosten
KP	Kaufpreis
FBH	Fußbodenheizung
Kt	Kautions
EBK	Einbauküche
MFH	Mehrfamilienhaus
Wfl.	Wohnfläche
Tg	Tiefgarage
ZH	Zentralheizung
KM	Kaltniete
EB	Erstbezug
VB	Verhandlungsbasis
DHH	Doppelhaushälfte

WOCHENSPIEGEL-IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

LÄNDLICHE ANWESEN

„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN
zum Kauf, bieten guten Preis.
☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

2 RWO, Niederlehme, 67m², Bad/Du/Wa, EBK, KM 800€+NK+MS ☎ 0172/3221680

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Pensionierter Lehrer, 68J., sucht ab Aug. 25, 2-3 ZW oder kleines Haus mit Garten zur Miete ☎ 0157/72940909 arnd-vogt@gmx.de

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft
ständig Kfz - fast aller Art -
auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

TIERMARKT

Verk. Jungkoi's, Stück 1€, nur noch für kurze Zeit. ☎ 03877/73840 oder 01520/1559475

Verk. Deutsche Schäferhund Welpen, DDR-Linie (gerader Rücken). Abgabe ab 20.06.25 ☎ 0174/1805978

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / –WAGEN

VERSCHIEDENES

Ihr ganz persönl. Alltagsbegleiter f. Arztbesuche, Einkäufe u. andere Aufgaben. R. Perleberg. ☎ 03876 302725

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

SIE SUCHT IHN

DISKRETE TREFFS

KUNST- UND SAMMLERMARKT

Perleberg, Karina (35), hübsche Blondine, spitzen Service, ☎ 0162/5622440, rotlicht.de

deutsche TAMY
NEU in Kyrizt
18.05. - 24.05.
dick, beha+rt
0174 7547642

Er, 69J. / 1,78m / NR / NT, Hobbys: Reisen, Kultur, angenehme Gespräche sucht ehrliche, treue Sie, 65-69J., für eine wunderbare gemeinsame Zeit. ☎ 0151/70685295

Dachrinnenreinigung 1 € / lfm, Dachreinigung ab 5 €/ m², Fa. "DieHausEngel" ☎ 01520/ 219 49 39

Enträmpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz. ☎ 01520/ 219 49 39

Sammler kauft jede Münzsammlung, auch umfangreich und Einzelstücke ☎ 0162/5319587

14913 w. 71J., humor-niveauv., spontan, liebe Radt., Sauna, Kultur, Kulinarisches. Suche ehrl. Kontaktmögl., weibl. o. männl., anfängl. unter Mail emma.53@gmx.net

Gepflegter Mann, Anfang 50 sucht junge od. ältere Dame für schöne erotische Stunden/Treff. Antwort per Tel./SMS/ Whatsapp an . ☎ 0173/6004673

M, 41 J., sucht Frauen mit Spaß an diskreten Treffs. ☎ 0152 - 06425870



Für Ihn

Eine bildschöne, junge Sabrina, Mitte 30/166/52, Tierärzthelferin, schlank, sexy, ohne Kinder, mit langen, blonden Haaren, ist schon fast verzweifelt und glaubt, dass sie niemanden findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Wenn es doch noch einen lieben, einfachen Mann mit Herz und Gefühl für sie gibt, freut sie sich sehr auf einen Anruf. Sie ist bescheiden, vielleicht etwas zu vollbusig, dafür aber sehr zärtlich, anschnieg-sam, häuslich, sparsam, fleißig und treu. Sie ist mobil und würde auch gern zum Partner (30 - 50 Jahre) ziehen. Bitte habe Mut und melde Dich! Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Helga, 78 J., Witwe. Was mir fehlt ist ein zuverlässiger und lieber Mann wie Du, den ich verwöhnen darf und mit dem ich alles teilen kann. Ich bin Naturfreund, liebe Garten und Musik, habe ein EFH, würde dieses bei Sympathie auch verkaufen und zu Dir ziehen. Bitte ruf an! Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Sylvia, Ende 40, eine junggebl. Ärztin, rassiger Typ, sucht den Mann an ihrer Seite, mag zärtliche Stunden, schöne Urlaube, möchte sich wieder freuen nach Hause zu kommen! Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Junge, sympathische, herzliche, hübsche Witwe, 52/166/55, gelernte Krankenschwester, sucht Mann fürs Herz. Sie freut sich auf zärtl. Stunden, gemeinsam Lachen, auch mal Kochen, Freunde besuchen... Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Ich, Ines, 68 J., Fachärztin im Ruhestand und eine sehr einsame Witwe vom Land, noch sehr hübsch, mit zierlich schlanker, vollbusiger Figur, habe leider keine eig. Kinder, bin eine sichere Auto- und Motorradfahrerin und würde auch umziehen. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, koche sehr gut, bin bescheiden, fürsorglich und sehr lieb. Darf ich noch mal glücklich werden? Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Ludmila, 55 Jahre, stammt aus Tschechien, lebt seit 30 Jahren in Deutschland, mit toller Figur, blauen Augen, langen dunkelblonden Haaren, voller Herzenswärme und Natürlichkeit. Bin eine topp Hausfrau, perfekte Gastgeberin, mag ein kuscheliges Heim, Erotik und sehne mich nach Dir – Alter und Aussehen ist Nebensache, für mich zählen Deine Treue und Dein Herz. Freue mich auf Dich und Deinen Anruf. Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Monika, fast 80, verwitwet, eine noch immer hübsche Frau, ist seit 2 Jahren allein, möchte es aber nicht bleiben! Sie hat ein ruhiges Wesen, fährt selbst Auto, ist häuslich, lacht gern. Welchem Mann geht es auch so? Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Attraktive Arzthelferin in Rente, Gerhild, Anfang 80, leider nur 156 groß, aber eine warmherzige nette Witwe, humorvoll, gute Köchin, prima Kamerad, finanziell versorgt. Bin einsam und suche einen lieben Mann um zu verwöhnen und zu umsorgen. Nur Mut! Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Bescheidene, fürsorgliche Krankenschwester, Mitte 40/165, wunderhübsch, schlank, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich und kinderlieb, ist nach einer großen Enttäuschung wieder ganz allein. „Ich wünsche mir nur einen lieben und treuen Partner, am liebsten für immer. Da ich nicht ortgebunden bin, könnte ich auch zu Dir ziehen. Glaube mir, ich bin treu und bestimmt eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. Ruf bitte an!“ Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Mirko, Mitte 40/184/80, mit toller Wohnung, Pkw, dunkles, volles Haar, ein attraktiver, sportlicher und sympathischer Polizeibeamter, ist völlig verzweifelt. Schon letzten Monat hat er eine Anzeigenpflege gearbeitet. Ich suche einen ehrlichen Mann, den ich mit meiner ganzen Liebe verwöhnen möchte, bin auch umzugsbereit. Ich mag Musik, rätseln, koche gut, bin fleißig und sehr lieb. Für mich ist der Charakter wichtig und keine Äußerlichkeiten. Wenn Sie eine Frau suchen, die Sie umsorgt und immer treu an Ihrer Seite steht, dann rufen Sie bitte an, ich komme Sie gern mit meinem Auto besuchen. Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Bernd, Anfang 80/180, ohne Anhang, keine Kinder, Witwer, NR, ehemaliger Handwerksmeister und jetzt im wohlverdienten Ruhestand. Ich bin ein Natur- und Tierfreund, liebe Spaziergänge (keine Gewaltmärsche), Autotouren und Musik. Aber allein macht alles keinen Spaß. Es fehlt einfach eine Frau – nicht für die Hausarbeit, die erledige ich selbst, auch nicht fürs Schlafzimmer, das kann sich zwar mal ergeben, muss aber nicht, denn in unserem Alter tut ein liebes Wort und mal jemand schendurch zu freuen (bitte keine Frauen, die sonst nur im Internet suchen). Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Biete ehrlichen Mann, lieben Papa, starken Beschützer und jede Menge Spaß... ob Kino, baden oder rumtoben zu Hause. Steve, 40/182, ein Typ mit Witz und Charme, als Klempner fleißig, träumt von einer natürlichen und bodenständigen Frau mit Lust auf Leben und eine glückliche Familie. Bitte ruf an. Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Attraktiver Dipl.-Ing., 43/183, sympathisch männliche Ausstrahlung, fast immer gutgelaunt. Mein sicherer, familienfreundlicher Job als leitender Beamter und Freunde, sind nicht alles für mich im Leben. Ich suche eine nette, sympathische, ganz normale junge Frau, mit Kind an-genehm, der Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit und Treue viel bedeuten Dich fest in meine Arme nehmen und nicht wieder loslassen. Hast Du Mut, dann ruf an! Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Zusammen ist man weniger allein! Handwerker, 51 Jahre, 188 cm, Witwer, attraktiv, charmant, mit Hang zur Romantik, sucht eine attraktive, häusliche Partnerin, die sich mit ihm einen Neustart vorstellen kann. Sie sollte eine natürliche Ausstrahlung haben und familienorientiert sein, gern mal wandern oder verreisen, Garten und Natur mögen. „Wenn Sie auch alles langsam beginnen möchten, melden Sie sich bitte über diesen Weg.“ Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Steffen, 48/182, Maschinenbau Dipl. Ingenieur, sportlich, gutaussehend, wurde von seiner lang-jährigen Partnerin immer wieder betrogen. Sie hat sich von seinem hart erarbeiteten Geld schöne Jahre gemacht und ist dann von heute auf morgen gegangen, wegen eines Anderen. Steffen sucht eine liebe, einfache, zuverlässige, gepflegte und treue Frau, die auch wirklich ernsthaft eine dauerhafte Partnerschaft will. „Ich arbeite zwar viel, nehme mir aber immer die Zeit für die Partnerin und mich, (jetzt Spaziergänge, Kurzreisen oder einen gemütlichen Abend vor dem Kamin. Vielleicht hast auch Du bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb und sehr allein. Ich mag Kurztrips und Ausflüge mit dem Auto, Reisen.“ Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Sympathischer, hilfsbereiter Witwer, 72/180, Dipl. Ing., bin attraktiv, gesund, gepflegt, verwitwet, finanziell ohne Sorgen mit PKW, NR, sucht nette Sie, ohne Gehohntes gleich aufzugeben. Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Mann zum Träumen, Lieben u. Verstehen! Lars, 53/180, chic, vorzeigbar u. alltagstauglich, nicht perfekt, aber offen und ehrlich, ruhig und ausgeglichen, handwerklich begabt, aktiv und fair, mit vielen Interessen, die zu zweit erst richtig Spaß machen (tanzen, reisen, kochen, Spaziergänge) hofft hier auf sein Glück. Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Polizeibeamter i. P., Jürgen, Beginnen wir doch mit Freund-74 Jahre, vor 2 Jahren hat-schaft und schauen wie es weitergeht! Facharzt – Schmerz-6 Monate später ein trauriger Schicksalsschlag. Jetzt bin ich Witwer und völlig allein. Wie gern hätte ich wieder eine nette Frau, gern auch älter, die mit mir etwas unternehmen möchte, Reisen, Ausflüge, Theater, Konzerte, Konzerte. Ich suche eine Frau, die Natur genießen oder ich koche etwas für uns beide. Es wäre schön, gemeinsam zu lachen und die Freizeit mit einer netten Dame zu verbringen. In unserem Alter müssen wir jeden Tag nutzen und genießen. Ich bin ein guter Autofahrer, habe auch kein Problem mit weiteren Entfernungen. Bitte gleich anrufen über Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Detlef, 63/179, verwitwet, sym-pathischer Handwerker, mit brei-ten Schultern zum Anlehnen, gut-aussehend, vielseitig interessiert, finanziell abgesichert möchte auf diesem Wege eine liebe Frau fürs Leben finden. Welche Frau liebt die Natur, gemeinsame Unterneh-mungen und sucht einen treu-en Partner. Ag. Birgit Witten-berge, Tel. (03877) 9312973.

Ich, Günter, Ende 60/180, bin ein gutauss. Witwer. Beruflich war ich als Polizeibeamter tätig (jetzt in Pension). Meine Stärken sind Zuverlässigkeit und Treue, ich bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb und sehr allein. Ich mag Kurztrips und Ausflüge mit dem Auto, Rei-sen, Spaziergänge, Radtouren, schön Essen gehen, mal Kultur und die Natur. Leider hat sich auf meine 1. Anzeige niemand ge-meldet. Ob ich nun mehr Glück habe? Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

Frank, 58/178, Techniker, sportl., Gentleman, sieht gut aus, mit vollem leicht graumel. Haar, ein richtiger Mann, hilfsbereit, zuverlässig und treu, gutes Einkom-men. Seine Exfrau hat sich seinen besten Freund geschnappt. Er war lange Zeit traurig & ent-täuscht, doch das Leben geht weiter. Frank möchte gerne eine Frau, gern auch etwas älter, ken-nen lernen, die sich auch wie er nach einer dauerhaften ehlichen Beziehung auf Augenhöhe sehnt. Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.

mazubi.de – deine
Zukunft ist nur einen
Klick entfernt!



mazubi.de

Dein
erster Job –
los geht's!



mazubi

Job

Märkische Allgemeine 

Berührende Interpretationen

Die finnische Ausnahmekünstlerin Tarja Turunen gibt am 11. Dezember ein Konzert in Neuruppin

NEURUPPIN. As Frontfrau der Band „Nightwish“ war Tarja Turunen die bekannteste Sängerin der Metal-Szene. Jetzt ist sie solo erfolgreicher denn je. Die Mischung aus Bombast, Metal und der unglaublichen Drei-Oktaven-Stimme der Finnin machen sie zu einer Ausnahmemusikerin. Am Donnerstag, dem 11. Dezember, gibt Tarja Turunen ein exklusives Akustik-Konzert in der Kulturkirche Neuruppin.

Tarja Turunen nutzte bereits in der Schule jede Gelegenheit, um ihr Talent unter Beweis zu stellen. Sie besuchte ein Musikgymnasium und fing nach ihrem Abschluss an, im finnischen Luopio Musik zu studieren. 1996 gründete sie zusammen mit Tuomas Holopainen, dem Gitarristen Empu Vuorinen und dem Schlagzeuger Jukka Nevalainen die Metal-Band „Nightwish“.

Aufgrund Tarjas klassischer Gesangsausbildung singt sie ihre Songs grundsätzlich im klassischen Stil. Auch die Bandmitglieder stellten schnell fest, dass Tarjas Stimme eine unverkennbare Klangfarbe hat und teilweise zu kraftvoll und dramatisch für akustische Musik war. So be-

schlossen sie, ihre Musik der Stimme anzupassen und wurden bekannt für epische Songkreationen. Die Kombination von harten Gitarren und Tarjas klassischem, opernhafte Gesang begeisterte die Fans. „Nightwish“ wurde zum Inbegriff von Symphonic-Metal.

2005 begann sie nach der Trennung von ihren Bandkollegen ihre Solo-Karriere. Ihre Mischung aus Kraft und Eleganz sorgt für Gänsehautmomente. Niemand schafft es so wie die finnische Sängerin, mit der Stimme sowohl zu flüstern, als auch zu verprügeln, zu lieblosen oder zu wüten. Als einzige finnische Künstlerin errang sie in Deutschland eine Goldene Schallplatte.

Karten für das Konzert am 11. Dezember in Neuruppin gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie online bei reservix.de und eventim.de.

Kulturkirche Neuruppin, Donnerstag, 11. Dezember, Beginn: 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr, Tickets und Infos: Tel. 03391/3555300

Am 11. Dezember gibt Tarja Turunen ein exklusives Akustik-Konzert in der Kulturkirche Neuruppin.
Foto: Agentur



Ein ganzes Dorf feiert

725+5 Jahre: Nebelin begeht besonderes Jubiläum und sucht ehemalige Nebeliner Einwohner, um mit ihnen gemeinsam zu feiern

Nebelin lädt vom 11. bis 13. Juli zur 725+5-Jahr-Feier ein.
Foto: euroluftbild.de/Robert Grahm

NEBELIN. Der kleine Ort Nebelin in unserem Nachbarkreis Prignitz feiert im Juli ein besonderes Jubiläum. Das Örtchen mit knapp 200 Einwohnern in der Nähe von Karstädt nennt es seine 725+5-Jahr-Feier. Ein ganzes Wochenende wird gefeiert. Mit einer Festveranstaltung unter dem Motto „Nebeliner unter sich“ starten am Freitag, dem 11. Juli, in der Pfarrscheune Nebelin die Feierlichkeiten. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr. Die Akteure freuen sich auf

einen gemütlichen Abend mit alten und neuen Nebelinern und auf Plaudereien über das gemeinsame Dorfleben. Und deshalb werden momentan ehemalige Nebeliner gesucht, die sich gern an ihr Leben in Nebelin erinnern und anlässlich des Jubiläums auch gern zu Besuch kommen, um an der Festveranstaltung am 11. Juli teilzunehmen. Interessierte ehemalige Nibeliner werden gebeten, sich bis zum 31. Mai unter Tel. 0174/1939499 zu melden.

Das Programm am Samstag startet um 11 Uhr mit einem Festumzug durch den Ort, an dem viele Nebeliner teilnehmen. Ab 12.30 Uhr können sich die Nebeliner und ihre Gäste bei vielfältigen Aktivitäten auf dem Pfarrhof, rund um die Kirche und in der Dorfstraße vergnügen. Zum Programm gehören bunte Marktstände, Händler, die mit ihren Angeboten vor Ort sind, und Handwerker, die ihre Arbeit präsentieren. Es gibt verschiedene Angebote fürs leibliche Wohl,

eine große Tombola und jede Menge Spaß für Kinder. Außerdem sind fahrende Spielleute zu Gast und das Puppentheater „Sternzauber“ wird am Nachmittag erwartet.

Für 14 und für 17 Uhr sind zwei Konzerte in der Nebeliner Kirche geplant. Unter dem Titel „Sanfte Klänge – kraftvolle Akkorde auf Akkordeon und Harfe“ präsentieren das Accordi-Oona-Ensemble und das Duo „Wolgemut“ aus Berlin in ihrem Auftritt ab 14 Uhr konzertant-

folkloristische Musik. Im Konzert ab 17 Uhr erklingt dann zeitgenössische Rock- und Pop-Musik.

Um 18.30 Uhr werden die Hauptpreise der Tombola verlost. Ab 20 Uhr erklingt Livemusik mit der Partyband „3-live“.

Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel. Zwischen 10 und 13 Uhr klingt das Jubiläumswochenende mit einem Frühschoppen aus. Die „Löcknitzthaler Musikanten“ sorgen für den richtigen musikalischen Rahmen. *WS*



19,90 €
für 6 Wochen

Mehr Wissen kostet weniger als ein Deutschlandticket.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 28 40 377 oder online bestellen unter abo.MAZ-online.de/mazdigital

Märkische Allgemeine 

Abtrennen und ab die Post: Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

☒ **Ja, ich möchte das 6-Wochen-Abo der MAZ bestellen!**

Die Lieferung soll beginnen am:

☐ **MAZ Digital** (E-Paper mit vollem Zugriff auf MAZ+) für 19,90 Euro

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.)

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug

Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

Kundeninformationen

☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der MAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die MAZ kann ich jederzeit telefonisch (0331 2840377), schriftlich (Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam) oder per E-Mail (aboservice@maz-online.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info
Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam,
Sitz: Potsdam, Registergericht: Amtsgericht Potsdam HRB 401



Datum Unterschrift

ANZEIGE

Der Genuss fährt mit: Nordgetreide startet Buskampagne für neue Talente

Wer seit März rund um Falkenhagen unterwegs ist, wird ihn kaum übersehen: den farbenfrohen Linienbus im auffälligen Nordgetreide-Design. Freundlich lächelnde Mitarbeitende und fliegende Cornflakes zieren das neue Erscheinungsbild des Busses, der im öffentlichen Nahverkehr durch die Region fährt. Hinter der auffälligen Gestaltung steckt ein klares Ziel: Die Nordgetreide GmbH & Co. KG will mit dem mobilen Blickfang gezielt auf Karrierechancen in der Region aufmerksam machen. Gesucht werden insbesondere Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) sowie Elektroniker (m/w/d) für das Werk in Falkenhagen bei Pritzwalk, einem der Produktionsstandorte des Unternehmens. „Mit dem Busdesign möchten wir zeigen, wer wir sind: Ein starkes Team mit viel Freude an der Arbeit – und immer in Bewegung für hochwertige Cerealien“, erklärt das Unternehmen, das sich seit fast 60 Jahren der schonenden Verarbeitung von Getreide verschrieben hat. Täglich stellen knapp 600 Mitarbeitende hochwertige Frühstückscerealien und Getreideprodukte für Industrie und Handel her. Das Motto: „Wir verwandeln Getreide in Genuss.“ Was Nordgetreide als Arbeitgeber auszeichnet, ist nicht nur die regionale Verbundenheit, sondern auch ein überzeugendes Arbeitsumfeld: 38-Stunden-Woche, 30 Tage Jahresurlaub, zusätzliche freie Tage bei Schichtarbeit, ein krisensicherer Arbeitsplatz und das beliebte JobRad-Angebot machen das Unternehmen zu einem attraktiven Arbeitgeber in der Region. Jetzt bewerben und Teil des Teams werden. Alle, die sich für Technik, Lebensmittelproduktion oder eine sichere berufliche Perspektive interessieren, können sich unter www.nordgetreide.de/karriere über die offenen Stellen und Karrieremöglichkeiten informieren. Nordgetreide bedankt sich bei allen Beteiligten für die erfolgreiche Umsetzung des Busprojekts – und freut sich auf viele neue Gesichter, die den Weg in das Unternehmen finden.

Für weitere Fragen:
Yasmin Wollin, Recruiterin, Nordgetreide GmbH & Co. KG, Zum Hafenplatz 1, 23570 Lübeck, Tel. 04502/8886117, E-Mail: wollin@nordgetreide.de, online unter: www.nordgetreide.de



Bus im auffälligen Design: Getreideverarbeiter sucht Personal. Foto: Nordgetreide GmbH & Co. KG